

ELTERNINFORMATION NOTBETREUUNG IM JANUAR 2021

Liebe Eltern,

gestern hat die Landesregierung weitere Hinweise zum Schul- und Betreuungsangebot in der Zeit vom 11.01.-31.01.21 veröffentlicht. Hier einige entscheidende Auszüge aus der Schulmail:

...

Der Präsenzunterricht wird ab sofort bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt. In allen Schulen und Schulformen wird der Unterricht mit dem Start nach den Weihnachtsferien ab Montag, den 11. Januar 2021, grundsätzlich für alle Jahrgangsstufen als Distanzunterricht erteilt.

...

Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.

...

Alle Schulen der Primarstufe sowie der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen bieten jedoch ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können oder bei denen eine Kindeswohlgefährdung nach Rücksprache mit dem zuständigen Jugendamt vorliegen könnte. Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztags- bzw. Betreuungszeitraums, bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt.

...

Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Vielmehr dienen die Betreuungsangebote dazu, jenen Schülerinnen und Schülern, die beim Distanzunterricht im häuslichen Umfeld ohne Betreuung Probleme bekämen, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil.

(Die komplette Schulmail finden Sie auf der Seite www.schulministerium.nrw.de)

Ich möchte den Appell der Politik aufgreifen und Sie dringend bitten, Ihre Kinder, wenn Sie es irgendwie einrichten können, zu Hause zu lassen! Der Präsenzunterricht ist ausgesetzt und der Regelfall ist, dass Kinder zu Hause bleiben. Ich habe vollstes Verständnis für die äußerst schwierige Situation, in die Familien durch diesen erneuten Lockdown gebracht werden, aber Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Pandemiebekämpfung.



Für die Familien, für die es - bedingt durch Arbeit oder andere Situationen – keine Möglichkeit gibt, ihr Kind zu Hause zu betreuen, bieten wir eine Notbetreuung an.

In der Notbetreuung wird kein Unterricht stattfinden, die Kinder arbeiten aber an ihren Aufgaben des Distanzlernens. Die Notbetreuung werden wir gemeinsam mit den Mitarbeitern der Caritas organisieren, die auch im Vormittagsbereich Zeiten mit übernehmen, da die Lehrkräfte primär in die Planung und Durchführung des Distanzunterrichts eingebunden werden sollen.

Aus organisatorischen Gründen und um einen strukturierten Tagesablauf für die Kinder zu ermöglichen, findet die Notbetreuung grundsätzlich von 8.00 bis mindestens 11.30 Uhr statt. Längere Betreuungszeiten im Umfang ihrer gebuchten Betreuung (Übermittag oder OGGs) sind natürlich möglich; bitte tragen Sie diese auf der Anmeldung ein. Wenn sie nicht durchgängig eine Betreuung benötigen, tragen Sie bitte die entsprechenden Tage ein.

Im Anhang dieses Elternbriefes finden Sie das Formular für die Betreuungs-Bedarfsanzeige. Da wir nur sehr wenig Zeit haben, die Betreuung zu organisieren, bitte ich Sie darum, eine Bedarfsmeldung bis Samstag, den 09.01.21 um 14.00 Uhr ausschließlich über die schulische Mailadresse patroklischule@soest.de zurückzumelden.

Möchten Sie Kinder für die zweite oder dritte Notbetreuungswoche nach-bzw. abmelden, so tun Sie dies bitte bis Donnerstag, den 14.01.21 um 14.00 Uhr, bzw. Donnerstag, den 21.01.21 um 14.00 Uhr.

Für die Zeit bis zum 31.01.21 besteht aufgrund der Durchmischung in den Betreuungsgruppen und des nicht immer einhaltbaren Mindestabstands (1,5m) eine durchgängige „Maskenpflicht“.

In einem weiteren Elternbrief werde ich Ihnen in Kürze weitere Informationen zum Distanzunterricht in den kommenden 3 Wochen zukommen lassen.

Ich hoffe, dass wir auch diese schwierige Situation gemeinsam meistern!

Viele Grüße, Astrid Hartmann

